

Wo gehöre ich hin?

Von Arya-Gendry

Kapitel 25: Kleinen Unterhaltung

Luca

Schmerz und Kälte war alles, was ich fühlte. Ich habe das Gefühl mich nie mehr bewegen zu können, ohne dabei Schmerzen zu haben. Aber ich spüre neben der Kälte auch Wärme, aber wie konnte das sein? Bin ich etwa nicht mehr in denn Kerker? Hat Vater mich endlich raus gelassen?

Langsam öffne ich die Augen keife sie, aber gleich wieder zu. Als das helle Licht, das durch die Fenster scheint mich blendet. "Luca?" Diese stimme.

Mit großer Mühe öffne ich wieder die Augen diesmal schaffe ich es auch sie öffnen zu halten.

Nach wenigen Sekunden habe meine Augen sich auch an das helle Licht gewöhnt. Und ich konnte Dorian ansehen.

"Ein Glück du bist wach." Ich bringe nur ein nicken zustande. "Wie geht es dir?"

"Nicht gerade gut. Mir tut alles weh. Ich habe das Gefühl mich nie mehr ohne Schmerzen bewegen zu können."

"Mach dir keine Sorgen. Severus meinte, dass du bald wieder auf denn Beinen bist und das keine Schäden zurückbleiben."

"Severus war hier?"

"Ja Vater hat ihn her holen lassen. Er ist erst vor wenigen Stunden weg. Da er meinte, dass es dir schon besser ging. Er war die ganze Zeit bei dir."

Überrascht sehe ich Dorian an und versuche mich auf zu setzten. Aber Dorian drückt mich leicht zurück.

"Bleib liegen du sollst dich so wenig wie möglich bewegen." Ich nicke bei diesen Schmerzen ist es wohl besser.

"Wie lange liege ich schon im Bett?"

"Seit vier Tagen."

"Ich habe echt vier Tage geschlafen?"

"Ja das hast du. Severus hat dich in der Zeit mit allen versorgt. Er hätte Heiler werden sollen." Ich grinse. Und bin Severus dankbar. Dass er die ganze Zeit bei mir war.

"Ich bin froh, dass du wieder wach bist und es dir etwas besser geht." Dorian fühlt meine Stirn. "Dein Fieber ist auch etwas runter gegenen zum Glück." Er greift neben sich und hält mir eine kleine Flasche hin.

"Hier trink das."

"Was ist das?"

"Ein Trank von Severus den du wenn du wach bist alle zwei Stunden einnehmen sollst."

"Okay."

Ich nehme den trank an mich und schlucke ihn runter. Kurz verziehe ich das Gesicht. Es schmeckt widerliche, aber das tat es immer. Severus sollte mal einen trank erfinden der auch schmeckt das sage ich ihn das nächste Mal. Dorian grinst mich an. Und nimmt mir die Leere Flasche wieder aus der Hand.

"Ja es schmeckt nicht, aber es hilft. Severus will später normal vorbeikommen kommen um nach dir zu sehen."

"Okay."

Wieder versuche ich mich auf zu setzen. Erst jetzt merkte ich, wie weh mir mein Rücken tut.

"Du sollst doch liegen bleiben."

"Aber mein Rücken tut weh. Ich will mich ja nur etwas aufsetzten." Dorian zieht ein Augenbrauch nach oben. "Wenn es sein muss warte ich helfe dir."

Als Dorian mir hilft mich auf zusetzen verziehe ich ich kurz das Gesicht. Auch wenn es nur eine kleine Bewegung war tat diese schon weh. Aber ich bin froh darüber sitzen zu können.

"Weiß du was passiert ist?" Dorian hat sich inzwischen neben mich gesetzt. Ob er auch die ganze Zeit hier bei mir war?

"Ja das weiß ich Mutter kam nach eignen Tagen zu mir und sie war ziemlich sauer da mir es nicht geschafft haben den Auftrag zu erfüllen. Und das Vater doch Stolz auf die Söhne sein soll denn sie ihn geschenkt hat. Ich dachte das sie, nachdem sie das mal wieder gesagt hatte wieder gehen würde wie sonst auch immer. Aber so war es leider nicht. Sie hatte dieses verrückte grinsen im Gesicht und dann hat sie auch schon den Cruciatus ausgesprochen. Und hat ihn mehre Minuten auf mich gerichtet. Als sie weg war, habe ich recht schnell das Bewusstsein verloren. Aber wieso bin ich eigentlich hier und in meinem Bett? Hast du mich hierher gebracht?"

"Nein das war Vater."

"Er hat mich hierher gebracht?"

"Ja Tiwi hat Vater Bescheid gesagt das du immer wieder das Bewusstsein verlierst. Vater hat gleich nach dir gesehen und mir gesagt das ich dich in dein Zimmer zu bringen soll. Und Tiwi befohlen Severus her zu bringen."

"Vater hat das echt getan? Ich hätte gedacht das er mich einfach liegen lassen würde."
Dorian grinst und schüttel denn Kopf.

"Du bist auch sein Sohn kleiner vergiss das nicht."

"Ja aber ich bin ihn doch sonst auch egal."

"Nein das bist du ihn nicht."

"Und wieso?"

Ich konnte immer noch nicht glauben das Vater sich sorgen um mich gemacht hatte.

"Vater hat nachdem er wusste was mit dir passiert ist und es Mutter war von Tiwi hierher bringen lassen. Und dafür bestraft, was sie dir angetan hat."

"Das hat Vater echt getan? Aber woher hätte er wissen sollen das es Mutter war?"

"Wer hätte es sonst sein sollen außer sie? Es war sonst keiner da. Vater hatte Mutter echt bestraft, weil sie mich mit denn Cruciatus bestraft hatte? Das Mutter bestraft wurde tat mir kein bisschen leid für mich war diese Frau keine Mutter. Welche Mutter würde ihren Kind sowas auch antun? Ich habe geschrien und sie hat gelacht, als ob es ihr Spaß gemacht hätte mich zu verletzen. Aber das hatte ihr es auch bestimmt. Ich muss an Nevilles Eltern denken. Auch sie hatte Mutter gefoltert und das solange das sie denn verstanden verloren haben. Das hat sie uns mal erzählt. Diese Frau ist verrückt. Wenn sie nicht mal vor ihren eigenen Kinder halt, macht. Zwar hält Vater sich auch nicht gerade zurück, aber er ist noch nie soweit gegen das es uns so schlecht ging. Bis auf das einmal als er denn Cruciatus das erste Mal auf mich losgelassen hatte und es mir so schlecht ging.

"Hat Vater dich auch bestraft?"

"Ja das hat er."

"Wie?"

"Mit den Cruciatus genauso wie bei dir. Er hat ihn mehrere Minuten auf mich gerichtet. Und ich durfte nicht aus meinen Zimmer raus."

"Verstehe." Dorian hat er also nicht in den Kerker gesperrt. Auch wenn er denn Cruciatus wohl länger auf ihn gerichtet hatte. Trotzdem ist es nicht fair und mir ist klar das Dorian trotz allen immer noch Vaters ganzer Stolz ist.

Aber ich freue mich darüber das ich Vater wohl doch nicht so egal bin. Ich werde ihn stolz machen.

"Ist Vater noch sehr sauer?"

"Nein."

"Gut." Dorian will noch etwas sagen, als Tiwi vor uns erscheint der, als er mich sieht, kurz lächelt und sich verbeugt.

"Mein Herr euch geht es besser."

"Das siehst du doch." Dorian sieht Tiwi genervt an. Ich lächel Tiwi an.

"Ja Tiwi mir geht es besser."

"Das freut Tiwi sehr. Braucht der junge Herr etwas?"

"Nein. Sag Vater Bescheid das Luca wach ist."

"Ja Herr Tiwi wird denn Herren sofort Bescheid geben."

Schon ist Tiwi weg und ich und Dorian wieder allein. "Willst du was essen?" Ich schüttel den Kopf. "Na gut aber später wirst du was essen." Ich nicke Dorian zu widersprechen würde auch nichts bringen. Und wie Vater schon gesagt hatte musste ich, das tun was er sagt. Obwohl ich das ja nicht immer machte.

Nach ein paar Minuten erscheint Tiwi wieder vor uns. "Der Herr erwartet die Jungen Lords in einer Stunde im Salon."

"Gut mach, das du wegstommst."

"Ja Herr."

"Kannst du nicht etwas netter zu ihm sein?"

"Wozu?"

"Er ist immer nett zu uns und als wir klein waren hat er sich immer gut um uns gekümmert."

"Und wenn schon es ist seine Aufgaben."

Da es nichts bringt, weiter mit Dorian darüber zu reden sage ich nichts mehr. Vielleicht würde er es eines Tages verstehen.

Nach ein paar Sekunden fängt Dorian wieder an zu reden. "Dass ich nicht nach dir gesehen haben als du in dem Kerker warst, tut mir leid."

"Schon gut mir war klar das Vater dich wohl nicht zu mir lassen

wird. Und du konntest ja auch nicht aus dem Zimmer Vater hätte es gleich bemerkt."

"Ich hätte es trotzdem versuchen sollen."

Bevor ich etwas dazu sagen kann klopft es an der Tür ohne auf ein herrein zu warten betritt Severus mein Zimmer. Wieso klopft er überhaupt erst an?

Wie immer ist, in seinem Gesicht nicht zu sehen was er denkt. Vor meinem Bett bleibt er stehen.

"Du bist also wach. Wie geht es dir?"

"Gut mir tut zwar noch alles weh, aber sonst geht es mir gut."

"Ich werde mich dich nochmal ansehen." Severus zieht seinen Zauberstab und keine Sekunde später sind meine Sachen weg. Mir machte es nichts aus Severus und Dorian wussten wir ich ohne Sachen aussehe und sie hatten ja auch nichts anderes als ich. Severus sieht sich meinen Körper genau an.

"Gut das Fieber ist auch weg. Trotzdem solltest du dich noch ein paar Tage ausruhen." Ich nicke und habe keine Sekunde später wieder meine Sachen an.

"Ich werde euren Vater Bescheid geben. Mir werden uns wohl in ein paar Tagen wieder sehen."

Mir nicken und Severus verlässt den Raum. "Du solltest noch etwas essen, bevor wir zu Vater müssen. Tiwi." Schon steht dieser wieder vor uns. "Was kann Tiwi für dich

Jungen Herren tun?"

"Bring meinen Bruder was zum Essen."

"Ja Herr Tiwi wird denn Jungen Herren sofort etwas zum Essen bringen."

Als Tiwi weg ist sehe ich Dorian etwas sauer an. "Ich habe keinen Hunger das habe ich doch gesagt."

"Ja das hast du. Aber du musst etwas essen und das wirst du auch."

"Aber ich will nichts."

"Du wirst essen kleiner. Und wenn ich dich füttern muss."

"Hör auf mich wie ein Kind zu behandel."

"Du bist ein Kind."

"Aber ich habe keinen Hunger."

"Du wirst essen."

Schon steht wieder Tiwi mit einem Teller vor uns. Wieso ist er immer so schnell? "Tiwi hielt eine Suppe für gut ." Dorian nickt und nimmt Tiwi denn Teller ab. "Lass uns allein."

"Ja Herr."

"Also wirst du Essen?" Da ich weiß, dass es nichts bringt, fange ich an zumindest ein bisschen was zu essen. Denn füttern lassen wollte ich mich bestimmt nicht.

Als ich fertig bin grinst Dorian mich an. "Gut mir sollten uns auf denn weg zu Vater machen."

"Okay." Langsam stehe ich auf.

Zwar dauert es bis mir vor Salon stehen. Aber die Schmerzen lassen langsam dank denn trank nach.

Vor Salon klopft Dorian kurz an. Und drückt normal meine Schulter bevor mir denn Rsum betreten. Wo Vater uns schon erwartet und nur wenige Meter vor uns entfernt steht.

"Setzt euch." Mir nicken und setzten uns auf das kleine Sofa. Vater nimmt gegenüber von uns Platz und sieht mich mit einen durchdringlichen Blick an.

"Wie geht es dir mein Sohn?"

"Besser."

"Du wirst wie Severus gesagt hat dich noch etwas ausruhen."

"Ja Vater."

Ein paar Minuten ist es still Vater bis Vater wieder anfängt zu reden. Das machte er recht oft. Uns ein paar Minuten einfach so stehen lassen bevor er zu reden anfang. Aber dieses tat er nicht nur bei uns.

"Da Lucuis versagt hat und sich hat festnehmen lassen war ich dazu gezwungen mich jetzt schon zu zeigen." Lucuis war festgenommen wurden? Wollte Vater ihn nicht

helfen?

"Sein Sohn wird das versagen seines Vaters wieder gut machen können. Er wird das dunkle Mal bekommen. Und auch ihr seit nun alt genug um das dunkle Mal zu erhalten." Aber ich bin mir nicht mal sicher ob ich dieses auch wollte.